

UVEK

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation



Bundesamt für Statistik
Office fédéral de la statistique
Ufficio federale di statistica
Swiss Federal Statistical Office



Bundesamt für Raumentwicklung
Office fédéral du développement territorial
Ufficio federale dello sviluppo territoriale
Federal Office for Spatial Development

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung
2000, Vergleich mit 1990

Teil II Kantonsübersichten



Bundesamt für
Raumentwicklung
ARE



Bundesamt für Statistik
BFS

Herausgeber

ARE
BFS

Bundesamt für Raumentwicklung, 3003 Bern
Bundesamt für Statistik, 2010 Neuchâtel

Autoren

Daniel Hornung

HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien/
études économiques et sociales, Bern

Martin Lindenmann

Sigmaplan AG, Bern

Ueli Roth

Sigmaplan AG, Bern

Begleitgruppe

Katrin Imwinkelried

Bundesamt für Statistik

Sabine Mühlinghaus

Bundesamt für Raumentwicklung

Martin Vinzens

Bundesamt für Raumentwicklung

Hans Ulrich Zaugg

Bundesamt für Statistik

Hans Zimmermann

Bundesamt für Raumentwicklung

Produktion

Rudolf Menzi

Stabsstelle Information ARE

Zitierweise

ARE, BFS

Bundesamt für Raumentwicklung, Bundesamt für Statistik.
Daniel Hornung, Martin Lindenmann, Ueli Roth: «Gebäude, Wohnungen
und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone». Bern, 2005

Anmerkung

Der Inhalt dieses Berichtes verpflichtet
nur die von den Auftraggebern beauftragten Autoren

Bezugsquelle

In elektronischer Form:
www.are.admin.ch
www.bfs.admin.ch

Auch in Französisch erhältlich

Inhaltsverzeichnis

Kanton Zürich	4
Kanton Bern.....	6
Kanton Luzern	8
Kanton Uri.....	10
Kanton Schwyz.....	12
Kanton Obwalden	14
Kanton Nidwalden	16
Kanton Glarus.....	18
Kanton Zug	20
Kanton Freiburg.....	22
Kanton Solothurn.....	24
Kanton Basel-Stadt.....	26
Kanton Basel-Landschaft	28
Kanton Schaffhausen	30
Kanton Appenzell Ausserrhoden.....	32
Kanton Appenzell Innerrhoden.....	34
Kanton St.Gallen	36
Kanton Graubünden	38
Kanton Aargau.....	40
Kanton Thurgau.....	42
Kanton Tessin.....	44
Kanton Waadt.....	46
Kanton Wallis.....	48
Kanton Genf	50
Kanton Neuenburg	52
Kanton Jura	54
Abkürzungen und Begriffe	56

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Zürich

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	5.3	11.0	4.5	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			50.7	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.8	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	34.2	43.0	34.3	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	2.4	5.8	2.0	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.1	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	38.9	39.4	43.6	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	40.8	36.2	46.2	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			5.6	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			9.5	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	3.0	6.1	2.3	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			4.8	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			13.8	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			32.2	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			7.2	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			28.6	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			47.3	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			69.7	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			62.9	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			21.3	19.7
300.01 bis 500 m	%			21.8	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			37.3	33.9
1'000.01 m und mehr	%			19.6	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Zürich

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	163'931	9'176	173'107	188'764	8'813	197'577
Mit Angabe der Bauperiode				187'000	8'759	195'759
Bauperiode vor 1919				35'974	4'444	40'418
Bauperiode 1991-2000				25'603	419	26'022
Bewohnte Gebäude	161'524	8'561	170'085	183'202	7'941	191'143
Wohnungen total	514'134	12'841	526'975	587'160	11'749	598'909
Mit Angabe der Bauperiode				581'850	11'585	593'435
Bauperiode vor 1919				90'937	5'873	96'810
Bauperiode 1991-2000				74'032	592	74'624
Dauernd bewohnte Wohnungen	498'765	11'883	510'648	542'738	10'250	552'988
Mit Angabe der Wohnfläche	445'114	10'138	455'252	460'337	8'715	469'052
Wohnfläche in m ²	38'227'355	1'182'743	39'410'098	42'768'797	1'095'987	43'864'784
Zeitweise bewohnte Wohnungen				32'739	1'118	33'857
Nicht bewohnte Wohnungen				11'683	381	12'064
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	25'087	2'929	28'016	39'827	2'720	42'547
Wohnbevölkerung total	1'142'646	34'922	1'177'568	1'219'327	28'606	1'247'933
0-19 Jahre	230'042	9'200	239'242	248'788	7'611	256'399
20-64 Jahre	751'144	21'011	772'155	787'435	16'567	804'002
65 u.m. Jahre	161'460	4'711	166'171	183'104	4'428	187'532
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	981'473	29'024	1'010'497	981'412	23'733	1'005'145
Privathaushalte total				557'263	10'297	567'560
mit 1 + 2 Personen				402'603	5'957	408'560
mit 3 + 4 Personen				128'148	2'918	131'066
mit 5 u.m. Personen				26'512	1'422	27'934
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				555'603	12'211	567'814
Sektor 1				7'616	3'612	11'228
Sektor 2				116'771	2'410	119'181
Sektor 3				431'216	6'189	437'405
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				607'324	13'353	620'677
kein Arbeitsweg				43'643	3'818	47'461
Pendler (1)				563'681	9'535	573'216
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				266'695	6'642	273'337
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					18'000	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					28'606	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					6'088	
300.01 bis 500 m					6'238	
500.01 bis 1'000 m					10'680	
1'000.01 m und mehr					5'600	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Bern

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	17.9	11.0	16.6	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			52.0	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.9	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	44.1	43.0	41.2	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	10.5	5.8	10.2	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.3	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	39.0	39.4	43.9	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	32.4	36.2	38.7	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			9.0	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			17.0	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	11.3	6.1	10.5	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			5.0	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			13.4	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			55.5	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			9.1	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			28.2	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benützen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			50.9	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			76.6	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			38.7	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			85.1	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			14.7	19.7
300.01 bis 500 m	%			16.8	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			35.1	33.9
1'000.01 m und mehr	%			33.4	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Bern

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	154'700	33'785	188'485	171'700	34'224	205'924
Mit Angabe der Bauperiode				170'391	34'055	204'446
Bauperiode vor 1919				34'619	17'712	52'331
Bauperiode 1991-2000				18'129	1'671	19'800
Bewohnte Gebäude	145'831	27'600	173'431	160'760	28'216	188'976
Wohnungen total	384'979	45'012	429'991	418'673	47'333	466'006
Mit Angabe der Bauperiode				415'481	47'132	462'613
Bauperiode vor 1919				75'592	24'222	99'814
Bauperiode 1991-2000				38'751	2'507	41'258
Dauernd bewohnte Wohnungen	350'766	35'330	386'096	367'027	37'008	404'035
Mit Angabe der Wohnfläche	286'232	30'798	317'030	303'484	32'052	335'536
Wohnfläche in m ²	25'965'141	2'971'172	28'936'313	29'299'856	3'333'435	32'633'291
Zeitweise bewohnte Wohnungen				37'573	8'041	45'614
Nicht bewohnte Wohnungen				14'073	2'284	16'357
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	26'260	12'174	38'434	36'610	11'614	48'224
Wohnbevölkerung total	833'795	106'488	940'283	856'563	100'517	957'080
0-19 Jahre	184'101	29'338	213'439	184'169	26'217	210'386
20-64 Jahre	515'721	59'329	575'050	525'953	56'859	582'812
65 u.m. Jahre	133'973	17'821	151'794	146'441	17'441	163'882
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	665'518	91'773	757'291	666'980	86'091	753'071
Privathaushalte total				378'661	37'218	415'879
mit 1 + 2 Personen				268'534	21'648	290'182
mit 3 + 4 Personen				91'107	10'591	101'698
mit 5 u.m. Personen				19'020	4'979	23'999
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				371'439	40'540	411'979
Sektor 1				10'418	13'013	23'431
Sektor 2				98'481	9'373	107'854
Sektor 3				262'540	18'154	280'694
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				404'435	43'341	447'776
kein Arbeitsweg				36'704	12'236	48'940
Pendler (1)				367'731	31'105	398'836
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				187'019	23'832	210'851
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					38'887	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					85'584	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					14'824	
300.01 bis 500 m					16'897	
500.01 bis 1'000 m					35'258	
1'000.01 m und mehr					33'538	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Luzern

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	18.2	11.0	16.3	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			47.7	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			9.4	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	61.4	43.0	50.3	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	8.7	5.8	8.2	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			10.9	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	38.7	39.4	43.0	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	32.2	36.2	37.1	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			7.2	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			11.0	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	11.9	6.1	10.2	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			7.8	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			26.3	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			65.7	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			8.8	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			31.8	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			56.7	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			77.4	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			21.3	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			75.6	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			11.3	19.7
300.01 bis 500 m	%			13.2	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			29.4	33.9
1'000.01 m und mehr	%			46.1	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: ARE, Bauzonenkarten; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Luzern

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	40'621	9'057	49'678	48'456	9'449	57'905
Mit Angabe der Bauperiode				48'062	9'399	57'461
Bauperiode vor 1919				6'650	4'486	11'136
Bauperiode 1991-2000				8'083	886	8'969
Bewohnte Gebäude	38'671	8'157	46'828	45'710	8'311	54'021
Wohnungen total	118'272	11'261	129'533	139'816	12'558	152'374
Mit Angabe der Bauperiode				138'483	12'491	150'974
Bauperiode vor 1919				15'609	5'750	21'359
Bauperiode 1991-2000				21'433	1'363	22'796
Dauernd bewohnte Wohnungen	111'403	10'037	121'440	125'773	10'698	136'471
Mit Angabe der Wohnfläche	97'504	9'012	106'516	103'275	9'345	112'620
Wohnfläche in m ²	9'358'844	1'103'281	10'462'125	10'547'616	1'149'088	11'696'704
Zeitweise bewohnte Wohnungen				10'104	1'381	11'485
Nicht bewohnte Wohnungen				3'939	479	4'418
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	6'537	5'007	11'544	9'916	4'179	14'095
Wohnbevölkerung total	287'099	38'951	326'050	314'925	35'713	350'638
0-19 Jahre	70'281	12'584	82'865	77'356	11'050	88'406
20-64 Jahre	177'840	21'520	199'360	191'667	19'617	211'284
65 u.m. Jahre	38'978	4'847	43'825	45'902	5'046	50'948
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	242'117	34'275	276'392	245'200	30'969	276'169
Privathaushalte total				129'917	10'743	140'660
mit 1 + 2 Personen				84'991	4'740	89'731
mit 3 + 4 Personen				34'802	3'174	37'976
mit 5 u.m. Personen				10'124	2'829	12'953
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				134'350	13'681	148'031
Sektor 1				2'995	5'728	8'723
Sektor 2				38'424	3'175	41'599
Sektor 3				92'931	4'778	97'709
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				147'292	14'367	161'659
kein Arbeitsweg				12'933	4'569	17'502
Pendler (1)				134'359	9'798	144'157
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				76'187	7'586	83'773
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					7'610	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					27'014	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					4'042	
300.01 bis 500 m					4'713	
500.01 bis 1'000 m					10'495	
1'000.01 m und mehr					16'463	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: ARE, Bauzonenkarten; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Uri

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	20.0	11.0	18.8	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			45.1	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			8.5	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	55.9	43.0	47.6	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	13.3	5.8	12.6	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			9.6	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	35.8	39.4	42.3	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	28.8	36.2	32.8	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			10.3	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			27.7	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	12.8	6.1	11.3	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			9.1	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			21.7	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			58.8	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			8.7	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			27.6	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			59.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			69.0	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			6.8	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			77.9	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			20.4	19.7
300.01 bis 500 m	%			24.2	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			29.6	33.9
1'000.01 m und mehr	%			25.8	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Uri

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	5'995	1'501	7'496	6'851	1'581	8'432
Mit Angabe der Bauperiode				6'811	1'561	8'372
Bauperiode vor 1919				1'310	704	2'014
Bauperiode 1991-2000				938	132	1'070
Bewohnte Gebäude	5'536	1'021	6'557	6'192	1'018	7'210
Wohnungen total	12'022	1'840	13'862	13'876	2'000	15'876
Mit Angabe der Bauperiode				13'768	1'976	15'744
Bauperiode vor 1919				2'382	828	3'210
Bauperiode 1991-2000				1'923	190	2'113
Dauernd bewohnte Wohnungen	10'610	1'266	11'876	11'634	1'286	12'920
Mit Angabe der Wohnfläche	9'814	1'176	10'990	9'939	1'121	11'060
Wohnfläche in m ²	954'478	116'078	1'070'556	1'057'774	111'976	1'169'750
Zeitweise bewohnte Wohnungen				1'424	554	1'978
Nicht bewohnte Wohnungen				818	160	978
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	846	571	1'417	1'230	485	1'715
Wohnbevölkerung total	29'822	4'369	34'191	30'836	3'937	34'773
0-19 Jahre	8'026	1'379	9'405	7'596	1'110	8'706
20-64 Jahre	17'299	2'327	19'626	18'217	2'155	20'372
65 u.m. Jahre	4'497	663	5'160	5'023	672	5'695
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	26'689	4'029	30'718	25'015	3'417	28'432
Privathaushalte total				12'140	1'289	13'429
mit 1 + 2 Personen				7'486	631	8'117
mit 3 + 4 Personen				3'552	378	3'930
mit 5 u.m. Personen				1'102	280	1'382
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				12'580	1'482	14'062
Sektor 1				414	590	1'004
Sektor 2				3'924	351	4'275
Sektor 3				8'242	541	8'783
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				13'901	1'571	15'472
kein Arbeitsweg				1'205	434	1'639
Pendler (1)				12'696	1'137	13'833
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				7'566	785	8'351
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					268	
innerhalb von 15 Min. erreichen					268	
innerhalb von 30 Min. erreichen					3'067	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:					804	
bis 300 m					804	
300.01 bis 500 m					953	
500.01 bis 1'000 m					1'165	
1'000.01 m und mehr					1'015	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Schwyz

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	19.2	11.0	16.5	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			43.4	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			9.2	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	49.8	43.0	41.0	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	12.7	5.8	11.1	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			10.3	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	38.2	39.4	44.1	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	32.2	36.2	38.3	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			9.0	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			17.3	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	13.4	6.1	10.9	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			8.7	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			18.2	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			60.7	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			9.7	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			22.0	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benützen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			65.5	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			78.0	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			81.2	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			16.8	19.7
300.01 bis 500 m	%			22.9	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			37.7	33.9
1'000.01 m und mehr	%			22.6	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Schwyz

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	17'970	4'266	22'236	22'193	4'387	26'580
Mit Angabe der Bauperiode				21'993	4'355	26'348
Bauperiode vor 1919				3'180	1'890	5'070
Bauperiode 1991-2000				4'310	400	4'710
Bewohnte Gebäude	16'467	3'423	19'890	20'504	3'548	24'052
Wohnungen total	39'426	5'752	45'178	49'239	6'157	55'396
Mit Angabe der Bauperiode				48'798	6'117	54'915
Bauperiode vor 1919				6'398	2'637	9'035
Bauperiode 1991-2000				9'825	629	10'454
Dauernd bewohnte Wohnungen	35'294	4'551	39'845	43'301	4'778	48'079
Mit Angabe der Wohnfläche	30'373	3'837	34'210	35'604	4'030	39'634
Wohnfläche in m ²	3'056'637	405'066	3'461'703	3'915'014	454'950	4'369'964
Zeitweise bewohnte Wohnungen				4'436	1'063	5'499
Nicht bewohnte Wohnungen				1'502	316	1'818
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	2'246	1'703	3'949	3'505	1'453	4'958
Wohnbevölkerung total	96'939	15'040	111'979	114'779	14'064	128'843
0-19 Jahre	25'644	4'430	30'074	29'042	3'999	33'041
20-64 Jahre	59'932	8'613	68'545	71'201	7'953	79'154
65 u.m. Jahre	11'363	1'997	13'360	14'536	2'112	16'648
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	79'989	12'598	92'587	88'778	11'883	100'661
Privathaushalte total				45'327	4'806	50'133
mit 1 + 2 Personen				27'979	2'454	30'433
mit 3 + 4 Personen				13'414	1'478	14'892
mit 5 u.m. Personen				3'934	874	4'808
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				51'283	5'559	56'842
Sektor 1				1'066	1'648	2'714
Sektor 2				16'846	1'556	18'402
Sektor 3				33'371	2'355	35'726
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				55'985	5'847	61'832
kein Arbeitsweg				5'447	1'285	6'732
Pendler (1)				50'538	4'562	55'100
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				33'099	3'557	36'656
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					11'417	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					14'064	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					2'367	
300.01 bis 500 m					3'220	
500.01 bis 1'000 m					5'301	
1'000.01 m und mehr					3'176	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNING Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Obwalden

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	38.6	11.0	36.9	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			36.5	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			10.8	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	36.4	43.0	34.1	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	32.2	5.8	31.4	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			13.8	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	36.8	39.4	42.6	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	34.8	36.2	40.2	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			26.5	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			13.5	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	39.5	6.1	34.7	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			9.4	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			13.8	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			68.7	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			11.2	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			14.7	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			68.2	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			67.4	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			25.5	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			97.2	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			45.3	19.7
300.01 bis 500 m	%			20.9	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			21.8	33.9
1'000.01 m und mehr	%			11.9	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Obwalden

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	4'261	2'682	6'943	4'906	2'863	7'769
Mit Angabe der Bauperiode				4'857	2'837	7'694
Bauperiode vor 1919				930	1'035	1'965
Bauperiode 1991-2000				718	306	1'024
Bewohnte Gebäude	3'370	2'282	5'652	4'028	2'414	6'442
Wohnungen total	9'343	4'445	13'788	11'018	5'054	16'072
Mit Angabe der Bauperiode				10'895	5'000	15'895
Bauperiode vor 1919				1'612	1'502	3'114
Bauperiode 1991-2000				1'774	689	2'463
Dauernd bewohnte Wohnungen	6'209	3'785	9'994	7'663	4'147	11'810
Mit Angabe der Wohnfläche	5'321	3'267	8'588	6'397	3'514	9'911
Wohnfläche in m ²	523'586	328'749	852'335	686'347	374'795	1'061'142
Zeitweise bewohnte Wohnungen				2'924	682	3'606
Nicht bewohnte Wohnungen				431	225	656
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	846	830	1'676	1'031	822	1'853
Wohnbevölkerung total	17'563	11'455	29'018	21'183	11'253	32'436
0-19 Jahre	4'984	3'219	8'203	5'699	2'946	8'645
20-64 Jahre	10'285	6'389	16'674	12'694	6'537	19'231
65 u.m. Jahre	2'294	1'847	4'141	2'790	1'770	4'560
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	14'226	9'436	23'662	16'100	9'319	25'419
Privathaushalte total				8'274	4'173	12'447
mit 1 + 2 Personen				5'106	2'446	7'552
mit 3 + 4 Personen				2'394	1'151	3'545
mit 5 u.m. Personen				774	576	1'350
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				9'238	4'719	13'957
Sektor 1				329	723	1'052
Sektor 2				3'202	1'532	4'734
Sektor 3				5'707	2'464	8'171
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				9'991	4'986	14'977
kein Arbeitsweg				1'120	735	1'855
Pendler (1)				8'871	4'251	13'122
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				6'054	2'865	8'919
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					2'865	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					10'938	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					5'099	
300.01 bis 500 m					2'355	
500.01 bis 1'000 m					2'457	
1'000.01 m und mehr					1'342	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Nidwalden

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	17.8	11.0	16.5	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			43.8	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			6.5	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	60.2	43.0	52.0	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	11.3	5.8	10.4	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			7.7	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	39.6	39.4	45.8	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	31.5	36.2	34.5	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			11.7	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			19.3	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	13.8	6.1	11.3	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			6.9	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			24.0	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			68.5	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			9.5	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			22.9	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benützen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			68.2	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			76.2	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			92.0	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			99.6	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			15.1	19.7
300.01 bis 500 m	%			22.7	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			39.7	33.9
1'000.01 m und mehr	%			22.6	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Nidwalden

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	4'907	1'062	5'969	5'751	1'139	6'890
Mit Angabe der Bauperiode				5'664	1'130	6'794
Bauperiode vor 1919				812	495	1'307
Bauperiode 1991-2000				807	74	881
Bewohnte Gebäude	4'411	855	5'266	5'141	866	6'007
Wohnungen total	12'282	1'560	13'842	15'180	1'755	16'935
Mit Angabe der Bauperiode				14'848	1'742	16'590
Bauperiode vor 1919				1'700	764	2'464
Bauperiode 1991-2000				2'705	135	2'840
Dauernd bewohnte Wohnungen	10'853	1'275	12'128	13'106	1'333	14'439
Mit Angabe der Wohnfläche	9'577	1'061	10'638	10'967	1'106	12'073
Wohnfläche in m ²	965'771	115'046	1'080'817	1'185'622	120'763	1'306'385
Zeitweise bewohnte Wohnungen				1'776	338	2'114
Nicht bewohnte Wohnungen				298	84	382
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	771	515	1'286	1'116	450	1'566
Wohnbevölkerung total	28'484	4'541	33'025	33'030	4'203	37'233
0-19 Jahre	7'086	1'469	8'555	7'786	1'291	9'077
20-64 Jahre	18'052	2'539	20'591	20'902	2'330	23'232
65 u.m. Jahre	3'346	533	3'879	4'342	582	4'924
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	24'415	3'649	28'064	25'902	3'498	29'400
Privathaushalte total				13'813	1'340	15'153
mit 1 + 2 Personen				9'076	669	9'745
mit 3 + 4 Personen				3'787	350	4'137
mit 5 u.m. Personen				950	321	1'271
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				15'358	1'623	16'981
Sektor 1				254	552	806
Sektor 2				4'830	392	5'222
Sektor 3				10'274	679	10'953
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				16'786	1'687	18'473
kein Arbeitsweg				1'600	386	1'986
Pendler (1)				15'186	1'301	16'487
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				10'363	992	11'355
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					3'865	
innerhalb von 30 Min. erreichen					4'186	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					633	
300.01 bis 500 m					954	
500.01 bis 1'000 m					1'667	
1'000.01 m und mehr					949	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Glarus

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	10.5	11.0	11.3	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			43.4	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			3.5	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	51.3	43.0	42.2	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	7.2	5.8	7.6	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			3.5	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	41.1	39.4	45.8	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	35.8	36.2	40.3	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			12.4	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			49.3	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	5.1	6.1	4.7	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			7.6	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			19.7	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			42.3	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			9.7	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			32.5	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benützen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			56.9	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			65.4	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			2.4	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			51.4	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			15.5	19.7
300.01 bis 500 m	%			21.0	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			39.3	33.9
1'000.01 m und mehr	%			24.2	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Glarus

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	10'308	1'215	11'523	11'133	1'418	12'551
Mit Angabe der Bauperiode				11'032	1'407	12'439
Bauperiode vor 1919				4'575	611	5'186
Bauperiode 1991-2000				915	49	964
Bewohnte Gebäude	9'074	595	9'669	9'417	586	10'003
Wohnungen total	16'324	1'275	17'599	17'702	1'462	19'164
Mit Angabe der Bauperiode				17'389	1'452	18'841
Bauperiode vor 1919				6'205	641	6'846
Bauperiode 1991-2000				1'616	51	1'667
Dauernd bewohnte Wohnungen	14'314	637	14'951	14'371	603	14'974
Mit Angabe der Wohnfläche	13'371	579	13'950	12'456	510	12'966
Wohnfläche in m ²	1'345'449	63'172	1'408'621	1'375'701	60'559	1'436'260
Zeitweise bewohnte Wohnungen				2'194	721	2'915
Nicht bewohnte Wohnungen				1'137	138	1'275
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	925	305	1'230	1'280	247	1'527
Wohnbevölkerung total	36'575	1'958	38'533	36'395	1'812	38'207
0-19 Jahre	8'998	605	9'603	8'947	586	9'533
20-64 Jahre	21'538	1'061	22'599	21'182	985	22'167
65 u.m. Jahre	6'039	292	6'331	6'266	241	6'507
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	32'726	1'766	34'492	30'005	1'504	31'509
Privathaushalte total				14'785	609	15'394
mit 1 + 2 Personen				9'464	310	9'774
mit 3 + 4 Personen				4'195	179	4'374
mit 5 u.m. Personen				1'126	120	1'246
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				15'732	763	16'495
Sektor 1				480	352	832
Sektor 2				6'587	153	6'740
Sektor 3				8'665	258	8'923
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				17'411	793	18'204
kein Arbeitsweg				1'696	258	1'954
Pendler (1)				15'715	535	16'250
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				8'936	350	9'286
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					43	
innerhalb von 30 Min. erreichen					932	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					280	
300.01 bis 500 m					381	
500.01 bis 1'000 m					713	
1'000.01 m und mehr					438	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Zug

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	12.1	11.0	11.0	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			44.3	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			6.6	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	51.5	43.0	52.8	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	6.6	5.8	6.1	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			8.5	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	39.7	39.4	45.3	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	36.1	36.2	43.0	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			7.8	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			31.8	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	8.0	6.1	5.4	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			5.9	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			17.1	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			50.0	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			8.2	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			24.8	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			54.8	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			68.9	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			84.9	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			29.6	19.7
300.01 bis 500 m	%			18.8	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			27.8	33.9
1'000.01 m und mehr	%			23.8	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Zug**Grunddaten**

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	10'513	1'446	11'959	12'693	1'561	14'254
Mit Angabe der Bauperiode				12'461	1'534	13'995
Bauperiode vor 1919				1'591	679	2'270
Bauperiode 1991-2000				1'998	102	2'100
Bewohnte Gebäude	10'265	1'270	11'535	11'854	1'115	12'969
Wohnungen total	31'093	2'183	33'276	40'087	2'622	42'709
Mit Angabe der Bauperiode				39'350	2'584	41'934
Bauperiode vor 1919				3'391	1'173	4'564
Bauperiode 1991-2000				8'200	220	8'420
Dauernd bewohnte Wohnungen	29'987	1'908	31'895	36'489	1'707	38'196
Mit Angabe der Wohnfläche	27'605	1'731	29'336	27'465	1'340	28'805
Wohnfläche in m ²	2'730'785	201'524	2'932'309	2'889'828	160'662	3'050'490
Zeitweise bewohnte Wohnungen				3'142	835	3'977
Nicht bewohnte Wohnungen				456	80	536
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	1'390	654	2'044	2'367	589	2'956
Wohnbevölkerung total	78'626	6'882	85'508	94'618	5'440	100'058
0-19 Jahre	19'226	1'888	21'114	21'600	1'451	23'051
20-64 Jahre	50'905	4'124	55'029	61'469	3'220	64'689
65 u.m. Jahre	8'495	870	9'365	11'549	769	12'318
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	68'815	5'590	74'405	63'853	3'736	67'589
Privathaushalte total				39'096	1'723	40'819
mit 1 + 2 Personen				26'319	958	27'277
mit 3 + 4 Personen				10'472	470	10'942
mit 5 u.m. Personen				2'305	295	2'600
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				44'841	2'197	47'038
Sektor 1				574	573	1'147
Sektor 2				12'029	535	12'564
Sektor 3				32'238	1'089	33'327
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				48'742	2'368	51'110
kein Arbeitsweg				4'021	588	4'609
Pendler (1)				44'721	1'780	46'501
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				24'495	1'227	25'722
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					4'618	
innerhalb von 15 Min. erreichen					4'618	
innerhalb von 30 Min. erreichen					5'440	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					1'611	
300.01 bis 500 m					1'020	
500.01 bis 1'000 m					1'515	
1'000.01 m und mehr					1'294	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Freiburg

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	16.1	11.0	13.8	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			44.3	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			6.6	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	41.1	43.0	36.7	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	10.3	5.8	9.2	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			7.2	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	36.7	39.4	41.9	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	34.6	36.2	41.3	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			9.6	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			13.0	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	10.9	6.1	9.2	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			8.0	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			13.2	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			40.9	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			9.8	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			27.7	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			71.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			85.0	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			45.9	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			98.5	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			8.7	19.7
300.01 bis 500 m	%			13.0	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			41.1	33.9
1'000.01 m und mehr	%			37.2	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Freiburg

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	37'596	7'207	44'803	45'589	7'326	52'915
Mit Angabe der Bauperiode				45'153	7'279	52'432
Bauperiode vor 1919				8'637	3'224	11'861
Bauperiode 1991-2000				8'255	477	8'732
Bewohnte Gebäude	33'902	5'967	39'869	41'684	6'240	47'924
Wohnungen total	78'435	9'013	87'448	96'026	9'689	105'715
Mit Angabe der Bauperiode				95'096	9'632	104'728
Bauperiode vor 1919				15'657	4'135	19'792
Bauperiode 1991-2000				17'280	691	17'971
Dauernd bewohnte Wohnungen	71'237	7'509	78'746	83'456	7'987	91'443
Mit Angabe der Wohnfläche	68'367	7'209	75'576	71'708	7'051	78'759
Wohnfläche in m ²	6'441'207	760'054	7'201'261	7'448'063	799'049	8'247'112
Zeitweise bewohnte Wohnungen				9'184	1'262	10'446
Nicht bewohnte Wohnungen				3'386	440	3'826
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	5'062	2'454	7'516	7'905	2'292	10'197
Wohnbevölkerung total	190'548	23'369	213'917	219'878	22'287	242'165
0-19 Jahre	48'922	6'046	54'968	56'448	5'582	62'030
20-64 Jahre	117'806	13'502	131'308	135'916	13'002	148'918
65 u.m. Jahre	23'820	3'821	27'641	27'514	3'703	31'217
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	175'416	21'949	197'365	177'786	19'370	197'156
Privathaushalte total				86'259	8'037	94'296
mit 1 + 2 Personen				52'538	4'351	56'889
mit 3 + 4 Personen				26'841	2'628	29'469
mit 5 u.m. Personen				6'880	1'058	7'938
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				91'144	8'936	100'080
Sektor 1				4'006	2'770	6'776
Sektor 2				24'679	1'950	26'629
Sektor 3				62'459	4'216	66'675
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				100'777	9'721	110'498
kein Arbeitsweg				9'921	2'690	12'611
Pendler (1)				90'856	7'031	97'887
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				65'062	5'977	71'039
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					10'236	
innerhalb von 30 Min. erreichen					21'945	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					1'942	
300.01 bis 500 m					2'901	
500.01 bis 1'000 m					9'161	
1'000.01 m und mehr					8'283	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Solothurn

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	4.4	11.0	4.0	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			45.9	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.5	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	42.7	43.0	39.8	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	3.0	5.8	2.8	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.6	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	40.6	39.4	46.0	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	36.4	36.2	43.2	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			5.9	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			10.1	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	3.5	6.1	3.0	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			6.5	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			13.9	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			33.9	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			8.2	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			34.2	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			64.1	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			77.4	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			59.4	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			98.1	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			16.3	19.7
300.01 bis 500 m	%			19.0	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			36.2	33.9
1'000.01 m und mehr	%			28.5	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Solothurn**Grunddaten**

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	48'613	2'231	50'844	56'080	2'329	58'409
Mit Angabe der Bauperiode				55'710	2'309	58'019
Bauperiode vor 1919				8'812	1'060	9'872
Bauperiode 1991-2000				7'462	126	7'588
Bewohnte Gebäude	47'528	2'052	49'580	54'095	2'079	56'174
Wohnungen total	94'914	2'916	97'830	109'165	3'115	112'280
Mit Angabe der Bauperiode				107'964	3'090	111'054
Bauperiode vor 1919				16'046	1'417	17'463
Bauperiode 1991-2000				14'322	172	14'494
Dauernd bewohnte Wohnungen	90'704	2'553	93'257	97'566	2'632	100'198
Mit Angabe der Wohnfläche	80'193	2'321	82'514	83'646	2'263	85'909
Wohnfläche in m ²	7'942'517	258'265	8'200'782	9'002'874	269'931	9'272'805
Zeitweise bewohnte Wohnungen				6'453	315	6'768
Nicht bewohnte Wohnungen				5'146	168	5'314
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	4'622	876	5'498	7'684	828	8'512
Wohnbevölkerung total	223'772	8'199	231'971	237'312	7'420	244'732
0-19 Jahre	51'827	2'181	54'008	55'306	1'898	57'204
20-64 Jahre	138'792	4'695	143'487	143'878	4'223	148'101
65 u.m. Jahre	33'153	1'323	34'476	38'128	1'299	39'427
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	195'477	7'097	202'574	195'834	6'245	202'079
Privathaushalte total				100'110	2'654	102'764
mit 1 + 2 Personen				66'246	1'482	67'728
mit 3 + 4 Personen				27'403	803	28'206
mit 5 u.m. Personen				6'461	369	6'830
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				102'428	3'112	105'540
Sektor 1				2'159	1'105	3'264
Sektor 2				35'816	672	36'488
Sektor 3				64'453	1'335	65'788
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				113'318	3'314	116'632
kein Arbeitsweg				9'331	1'134	10'465
Pendler (1)				103'987	2'180	106'167
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				66'655	1'687	68'342
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					4'409	
innerhalb von 30 Min. erreichen					7'280	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					1'207	
300.01 bis 500 m					1'413	
500.01 bis 1'000 m					2'687	
1'000.01 m und mehr					2'113	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Basel-Stadt

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	0.2	11.0	0.1	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			39.3	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			-	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	23.7	43.0	13.3	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	0.1	5.8	0.0	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			-	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	39.3	39.4	42.5	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	39.1	36.2	45.7	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			7.9	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			-	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	0.1	6.1	0.1	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			3.4	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			9.1	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			1.6	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			6.5	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			23.2	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			24.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			51.2	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			100.0	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			54.6	19.7
300.01 bis 500 m	%			13.0	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			26.9	33.9
1'000.01 m und mehr	%			5.6	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Basel-Stadt

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	22'033	39	22'072	22'446	30	22'476
Mit Angabe der Bauperiode				22'297	28	22'325
Bauperiode vor 1919				5'485	11	5'496
Bauperiode 1991-2000				892	0	892
Bewohnte Gebäude	21'843	38	21'881	22'180	30	22'210
Wohnungen total	100'187	79	100'266	105'732	45	105'777
Mit Angabe der Bauperiode				105'225	43	105'268
Bauperiode vor 1919				18'178	19	18'197
Bauperiode 1991-2000				6'074	0	6'074
Dauernd bewohnte Wohnungen	97'605	73	97'678	93'128	44	93'172
Mit Angabe der Wohnfläche	94'902	73	94'975	85'252	42	85'294
Wohnfläche in m ²	7'188'056	7'546	7'195'602	6'801'213	4'841	6'806'054
Zeitweise bewohnte Wohnungen				8'346	0	8'346
Nicht bewohnte Wohnungen				4'258	1	4'259
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	5'008	9	5'017	8'124	4	8'128
Wohnbevölkerung total	196'346	200	196'546	185'938	108	186'046
0-19 Jahre	30'875	61	30'936	32'016	26	32'042
20-64 Jahre	126'029	111	126'140	114'846	70	114'916
65 u.m. Jahre	39'442	28	39'470	39'076	12	39'088
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	182'890	193	183'083	159'957	106	160'063
Privathaushalte total				94'968	44	95'012
mit 1 + 2 Personen				75'477	26	75'503
mit 3 + 4 Personen				16'241	14	16'255
mit 5 u.m. Personen				3'250	4	3'254
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				71'590	49	71'639
Sektor 1				420	7	427
Sektor 2				13'872	6	13'878
Sektor 3				57'298	36	57'334
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				77'560	56	77'616
kein Arbeitsweg				5'058	13	5'071
Pendler (1)				72'502	43	72'545
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				17'846	22	17'868
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					108	
innerhalb von 30 Min. erreichen					108	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					59	
300.01 bis 500 m					14	
500.01 bis 1'000 m					29	
1'000.01 m und mehr					6	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Basel-Landschaft

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	2.6	11.0	2.4	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			41.9	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			6.7	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	57.6	43.0	56.0	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	1.6	5.8	1.6	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			7.6	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	39.9	39.4	45.6	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	36.4	36.2	42.7	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			5.3	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			15.9	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	2.0	6.1	1.8	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			5.2	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			16.6	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			34.6	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			7.3	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			45.6	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			50.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			68.8	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			27.0	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			97.2	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			11.8	19.7
300.01 bis 500 m	%			17.5	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			43.9	33.9
1'000.01 m und mehr	%			26.9	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Basel-Landschaft

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	48'803	1'289	50'092	56'660	1'381	58'041
Mit Angabe der Bauperiode				56'306	1'369	57'675
Bauperiode vor 1919				7'558	574	8'132
Bauperiode 1991-2000				7'978	92	8'070
Bewohnte Gebäude	47'746	1'116	48'862	54'767	1'162	55'929
Wohnungen total	102'775	1'702	104'477	117'809	1'949	119'758
Mit Angabe der Bauperiode				117'122	1'939	119'061
Bauperiode vor 1919				13'432	867	14'299
Bauperiode 1991-2000				15'670	148	15'818
Dauernd bewohnte Wohnungen	99'571	1'443	101'014	108'649	1'556	110'205
Mit Angabe der Wohnfläche	92'724	1'301	94'025	96'162	1'310	97'472
Wohnfläche in m ²	8'956'716	155'152	9'111'868	9'996'110	160'162	10'156'272
Zeitweise bewohnte Wohnungen				6'209	309	6'518
Nicht bewohnte Wohnungen				2'951	84	3'035
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	4'206	643	4'849	7'421	651	8'072
Wohnbevölkerung total	245'394	4'906	250'300	256'888	4'641	261'529
0-19 Jahre	55'327	1'370	56'697	55'963	1'290	57'253
20-64 Jahre	158'798	2'883	161'681	159'910	2'643	162'553
65 u.m. Jahre	31'269	653	31'922	41'015	708	41'723
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	224'506	4'261	228'767	219'017	3'750	222'767
Privathaushalte total				111'100	1'580	112'680
mit 1 + 2 Personen				75'559	844	76'403
mit 3 + 4 Personen				29'740	473	30'213
mit 5 u.m. Personen				5'801	263	6'064
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				110'092	1'999	112'091
Sektor 1				1'795	951	2'746
Sektor 2				29'445	310	29'755
Sektor 3				78'852	738	79'590
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				121'188	2'141	123'329
kein Arbeitsweg				8'820	976	9'796
Pendler (1)				112'368	1'165	113'533
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				56'865	802	57'667
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					1'251	
innerhalb von 30 Min. erreichen					4'510	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					546	
300.01 bis 500 m					810	
500.01 bis 1'000 m					2'036	
1'000.01 m und mehr					1'249	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Schaffhausen

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	3.1	11.0	3.0	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			23.8	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.6	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	61.5	43.0	63.0	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	1.8	5.8	1.8	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.5	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	42.4	39.4	48.4	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	40.0	36.2	44.3	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			7.2	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			19.0	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	2.0	6.1	1.9	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			6.3	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			17.8	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			24.3	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			8.7	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			49.0	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			53.7	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			67.3	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			36.2	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			8.5	19.7
300.01 bis 500 m	%			12.9	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			33.5	33.9
1'000.01 m und mehr	%			45.1	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Schaffhausen

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	14'167	455	14'622	15'824	488	16'312
Mit Angabe der Bauperiode				15'705	478	16'183
Bauperiode vor 1919				4'356	114	4'470
Bauperiode 1991-2000				1'739	22	1'761
Bewohnte Gebäude	13'744	351	14'095	15'056	365	15'421
Wohnungen total	31'271	564	31'835	34'421	630	35'051
Mit Angabe der Bauperiode				34'120	622	34'742
Bauperiode vor 1919				8'006	159	8'165
Bauperiode 1991-2000				3'360	28	3'388
Dauernd bewohnte Wohnungen	29'748	449	30'197	30'345	469	30'814
Mit Angabe der Wohnfläche	26'815	419	27'234	24'414	405	24'819
Wohnfläche in m ²	2'628'170	52'292	2'680'462	2'678'195	52'508	2'730'703
Zeitweise bewohnte Wohnungen				2'489	120	2'609
Nicht bewohnte Wohnungen				1'587	41	1'628
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	1'896	216	2'112	2'979	230	3'209
Wohnbevölkerung total	70'671	1'445	72'116	71'999	1'369	73'368
0-19 Jahre	15'620	422	16'042	16'245	403	16'648
20-64 Jahre	43'290	798	44'088	42'913	755	43'668
65 u.m. Jahre	11'761	225	11'986	12'841	211	13'052
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	62'010	1'306	63'316	55'347	1'184	56'531
Privathaushalte total				30'949	471	31'420
mit 1 + 2 Personen				21'377	244	21'621
mit 3 + 4 Personen				7'637	143	7'780
mit 5 u.m. Personen				1'935	84	2'019
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				29'834	573	30'407
Sektor 1				1'047	337	1'384
Sektor 2				9'527	58	9'585
Sektor 3				19'260	178	19'438
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				32'967	624	33'591
kein Arbeitsweg				2'875	306	3'181
Pendler (1)				30'092	318	30'410
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				16'171	214	16'385
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					496	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					1'369	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					116	
300.01 bis 500 m					177	
500.01 bis 1'000 m					458	
1'000.01 m und mehr					618	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Appenzell Ausserrhoden

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	33.7	11.0	31.6	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			76.5	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			3.8	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	28.9	43.0	24.4	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	23.4	5.8	21.7	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.1	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	43.0	39.4	47.7	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	42.0	36.2	47.2	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			8.5	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			20.3	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	21.9	6.1	20.8	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			7.7	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			14.5	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			67.4	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			11.6	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			22.2	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			58.3	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			75.0	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			70.5	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			99.5	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			26.9	19.7
300.01 bis 500 m	%			23.5	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			32.2	33.9
1'000.01 m und mehr	%			17.4	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Appenzell Ausserrhoden

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	9'258	4'702	13'960	10'207	4'723	14'930
Mit Angabe der Bauperiode				10'141	4'707	14'848
Bauperiode vor 1919				4'250	3'601	7'851
Bauperiode 1991-2000				950	181	1'131
Bewohnte Gebäude	8'657	3'464	12'121	9'454	3'582	13'036
Wohnungen total	17'741	5'427	23'168	19'598	5'435	25'033
Mit Angabe der Bauperiode				19'390	5'419	24'809
Bauperiode vor 1919				7'360	4'128	11'488
Bauperiode 1991-2000				1'959	220	2'179
Dauernd bewohnte Wohnungen	16'133	3'930	20'063	16'865	3'984	20'849
Mit Angabe der Wohnfläche	14'073	3'293	17'366	14'322	3'349	17'671
Wohnfläche in m ²	1'452'659	383'259	1'835'918	1'610'609	427'554	2'038'163
Zeitweise bewohnte Wohnungen				1'670	1'102	2'772
Nicht bewohnte Wohnungen				1'063	349	1'412
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	1'212	1'001	2'213	1'743	873	2'616
Wohnbevölkerung total	40'756	11'435	52'191	42'366	11'142	53'508
0-19 Jahre	10'029	3'277	13'306	10'519	3'249	13'768
20-64 Jahre	23'927	6'120	30'047	24'903	6'128	31'031
65 u.m. Jahre	6'800	2'038	8'838	6'944	1'765	8'709
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	33'753	9'126	42'879	33'792	9'056	42'848
Privathaushalte total				17'543	4'014	21'557
mit 1 + 2 Personen				11'667	2'344	14'011
mit 3 + 4 Personen				4'524	1'089	5'613
mit 5 u.m. Personen				1'352	581	1'933
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				17'983	4'231	22'214
Sektor 1				422	872	1'294
Sektor 2				6'191	1'100	7'291
Sektor 3				11'370	2'259	13'629
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				19'649	4'617	24'266
kein Arbeitsweg				2'281	1'024	3'305
Pendler (1)				17'368	3'593	20'961
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				10'131	2'694	12'825
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					7'856	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					11'088	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					2'998	
300.01 bis 500 m					2'623	
500.01 bis 1'000 m					3'584	
1'000.01 m und mehr					1'937	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Appenzell Innerrhoden

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	38.2	11.0	34.6	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			70.7	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.4	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	51.7	43.0	44.5	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	29.9	5.8	27.5	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.7	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	40.4	39.4	44.1	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	37.2	36.2	38.1	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			9.0	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			16.4	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	30.0	6.1	28.0	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			12.4	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			25.6	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			84.2	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			16.0	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			39.4	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			63.8	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			84.1	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			26.7	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			20.3	19.7
300.01 bis 500 m	%			23.8	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			42.6	33.9
1'000.01 m und mehr	%			13.3	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Appenzell Innerrhoden

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	2'505	1'546	4'051	2'867	1'516	4'383
Mit Angabe der Bauperiode				2'861	1'515	4'376
Bauperiode vor 1919				804	1'071	1'875
Bauperiode 1991-2000				404	67	471
Bewohnte Gebäude	2'275	1'218	3'493	2'630	1'220	3'850
Wohnungen total	3'921	1'669	5'590	4'455	1'687	6'142
Mit Angabe der Bauperiode				4'435	1'686	6'121
Bauperiode vor 1919				1'196	1'172	2'368
Bauperiode 1991-2000				603	79	682
Dauernd bewohnte Wohnungen	3'440	1'292	4'732	3'843	1'299	5'142
Mit Angabe der Wohnfläche	3'144	1'204	4'348	3'442	1'217	4'659
Wohnfläche in m ²	342'905	144'510	487'415	397'646	145'854	543'500
Zeitweise bewohnte Wohnungen				401	276	677
Nicht bewohnte Wohnungen				211	112	323
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	332	630	962	417	543	960
Wohnbevölkerung total	9'757	4'174	13'931	10'575	4'122	14'697
0-19 Jahre	2'800	1'298	4'098	2'924	1'396	4'320
20-64 Jahre	5'484	2'265	7'749	5'916	2'123	8'039
65 u.m. Jahre	1'473	611	2'084	1'735	603	2'338
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	8'485	3'889	12'374	9'011	3'831	12'842
Privathaushalte total				4'020	1'310	5'330
mit 1 + 2 Personen				2'405	618	3'023
mit 3 + 4 Personen				1'115	356	1'471
mit 5 u.m. Personen				500	336	836
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				4'620	1'674	6'294
Sektor 1				128	683	811
Sektor 2				1'681	376	2'057
Sektor 3				2'811	615	3'426
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				5'170	1'861	7'031
kein Arbeitsweg				829	733	1'562
Pendler (1)				4'341	1'128	5'469
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				2'768	949	3'717
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					1'102	
innerhalb von 30 Min. erreichen					4'122	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					835	
300.01 bis 500 m					982	
500.01 bis 1'000 m					1'758	
1'000.01 m und mehr					547	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

- (1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).
- (2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton St.Gallen

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	15.3	11.0	13.2	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			57.2	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.2	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	42.5	43.0	36.5	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	8.6	5.8	7.5	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.6	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	40.2	39.4	44.8	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	38.1	36.2	42.2	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			8.5	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			18.3	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	9.1	6.1	8.0	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			8.1	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			20.8	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			57.8	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			8.8	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			27.3	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			57.1	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			74.9	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			48.3	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			89.6	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			17.3	19.7
300.01 bis 500 m	%			19.0	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			36.3	33.9
1'000.01 m und mehr	%			27.4	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton St.Gallen

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	72'844	13'140	85'984	84'332	12'874	97'206
Mit Angabe der Bauperiode				83'575	12'801	96'376
Bauperiode vor 1919				20'543	7'320	27'863
Bauperiode 1991-2000				11'611	661	12'272
Bewohnte Gebäude	68'517	10'159	78'676	78'507	10'218	88'725
Wohnungen total	165'580	15'593	181'173	190'455	15'358	205'813
Mit Angabe der Bauperiode				188'247	15'272	203'519
Bauperiode vor 1919				39'943	8'704	48'647
Bauperiode 1991-2000				25'701	848	26'549
Dauernd bewohnte Wohnungen	153'144	11'912	165'056	167'202	11'768	178'970
Mit Angabe der Wohnfläche	135'364	10'699	146'063	141'818	9'893	151'711
Wohnfläche in m ²	13'383'291	1'293'669	14'676'960	15'074'665	1'268'686	16'343'351
Zeitweise bewohnte Wohnungen				16'167	2'813	18'980
Nicht bewohnte Wohnungen				7'086	777	7'863
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	9'105	4'321	13'426	13'828	3'725	17'553
Wohnbevölkerung total	387'194	38'850	426'044	416'544	36'172	452'716
0-19 Jahre	97'897	12'196	110'093	104'636	11'380	116'016
20-64 Jahre	235'450	20'882	256'332	251'989	19'552	271'541
65 u.m. Jahre	53'847	5'772	59'619	59'919	5'240	65'159
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	332'806	33'938	366'744	336'858	30'047	366'905
Privathaushalte total				171'882	11'825	183'707
mit 1 + 2 Personen				111'640	5'953	117'593
mit 3 + 4 Personen				46'251	3'408	49'659
mit 5 u.m. Personen				13'991	2'464	16'455
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				176'253	13'577	189'830
Sektor 1				3'373	4'616	7'989
Sektor 2				61'579	3'503	65'082
Sektor 3				111'301	5'458	116'759
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				194'393	14'609	209'002
kein Arbeitsweg				17'177	3'987	21'164
Pendler (1)				177'216	10'622	187'838
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				101'170	7'953	109'123
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					17'487	
innerhalb von 30 Min. erreichen					32'418	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					6'266	
300.01 bis 500 m					6'857	
500.01 bis 1'000 m					13'135	
1'000.01 m und mehr					9'914	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

- (1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).
 (2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Graubünden

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	13.3	11.0	12.9	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			36.3	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			8.1	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	43.5	43.0	41.0	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	7.5	5.8	7.2	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			8.8	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	39.8	39.4	45.1	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	39.4	36.2	44.8	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			36.4	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			46.5	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	6.6	6.1	6.1	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			6.0	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			11.1	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			25.4	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			14.8	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			30.3	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			51.7	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			63.4	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			25.4	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			59.5	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			38.7	19.7
300.01 bis 500 m	%			25.3	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			26.0	33.9
1'000.01 m und mehr	%			10.0	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Graubünden**Grunddaten**

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	iBZ	aBZ	1990 Total	iBZ	aBZ	2000 Total
Gebäude mit Wohnzweck total	42'455	6'487	48'942	47'962	7'112	55'074
Mit Angabe der Bauperiode				47'566	7'053	54'619
Bauperiode vor 1919				13'845	2'559	16'404
Bauperiode 1991-2000				5'639	572	6'211
Bewohnte Gebäude	31'827	3'020	34'847	35'966	3'431	39'397
Wohnungen total	105'651	8'588	114'239	119'627	9'347	128'974
Mit Angabe der Bauperiode				118'558	9'277	127'835
Bauperiode vor 1919				24'416	3'133	27'549
Bauperiode 1991-2000				14'331	818	15'149
Dauernd bewohnte Wohnungen	62'619	3'778	66'397	70'150	4'251	74'401
Mit Angabe der Wohnfläche	56'095	3'348	59'443	59'213	3'615	62'828
Wohnfläche in m ²	5'420'212	360'664	5'780'876	6'062'626	409'483	6'472'109
Zeitweise bewohnte Wohnungen				43'549	4'349	47'898
Nicht bewohnte Wohnungen				5'928	747	6'675
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	10'358	1'313	11'671	11'718	1'407	13'125
Wohnbevölkerung total	161'886	11'369	173'255	175'597	11'436	187'033
0-19 Jahre	39'882	2'927	42'809	40'644	2'935	43'579
20-64 Jahre	98'213	6'709	104'922	107'504	6'739	114'243
65 u.m. Jahre	23'791	1'733	25'524	27'449	1'762	29'211
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	136'155	9'159	145'314	134'497	9'146	143'643
Privathaushalte total				73'472	4'299	77'771
mit 1 + 2 Personen				49'767	2'575	52'342
mit 3 + 4 Personen				19'333	1'245	20'578
mit 5 u.m. Personen				4'372	479	4'851
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				74'945	4'592	79'537
Sektor 1				3'446	1'173	4'619
Sektor 2				17'168	904	18'072
Sektor 3				54'331	2'515	56'846
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				81'946	4'922	86'868
kein Arbeitsweg				12'128	1'490	13'618
Pendler (1)				69'818	3'432	73'250
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				36'082	2'176	38'258
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					2'901	
innerhalb von 30 Min. erreichen					6'804	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					4'423	
300.01 bis 500 m					2'897	
500.01 bis 1'000 m					2'976	
1'000.01 m und mehr					1'140	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Aargau

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	5.0	11.0	4.3	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			45.4	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.9	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	41.2	43.0	37.9	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	3.4	5.8	3.0	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.3	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m ²	40.4	39.4	46.2	43.7
ausserhalb der Bauzone	m ²	36.5	36.2	43.0	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			5.6	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			5.9	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	4.0	6.1	3.4	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			7.0	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			15.7	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			32.4	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			7.9	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			30.0	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			62.8	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			76.5	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			62.3	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			12.3	19.7
300.01 bis 500 m	%			17.1	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			41.2	33.9
1'000.01 m und mehr	%			29.4	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Aargau

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	101'905	5'316	107'221	117'374	5'335	122'709
Mit Angabe der Bauperiode				116'548	5'314	121'862
Bauperiode vor 1919				18'637	2'413	21'050
Bauperiode 1991-2000				16'665	261	16'926
Bewohnte Gebäude	99'382	5'049	104'431	113'141	5'020	118'161
Wohnungen total	196'075	6'838	202'913	228'294	7'094	235'388
Mit Angabe der Bauperiode				225'931	7'070	233'001
Bauperiode vor 1919				32'492	3'179	35'671
Bauperiode 1991-2000				33'756	377	34'133
Dauernd bewohnte Wohnungen	188'509	6'346	194'855	207'710	6'379	214'089
Mit Angabe der Wohnfläche	166'446	5'677	172'123	173'580	5'522	179'102
Wohnfläche in m ²	16'924'044	643'247	17'567'291	19'301'195	665'154	19'966'349
Zeitweise bewohnte Wohnungen				12'763	419	13'182
Nicht bewohnte Wohnungen				7'821	296	8'117
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	9'112	2'078	11'190	15'189	1'903	17'092
Wohnbevölkerung total	485'494	20'298	505'792	517'940	18'143	536'083
0-19 Jahre	118'939	5'596	124'535	124'565	4'769	129'334
20-64 Jahre	309'096	11'682	320'778	323'461	10'392	333'853
65 u.m. Jahre	57'459	3'020	60'479	69'914	2'982	72'896
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	418'400	17'646	436'046	418'046	15'485	433'531
Privathaushalte total				213'459	6'420	219'879
mit 1 + 2 Personen				137'330	3'563	140'893
mit 3 + 4 Personen				61'258	1'849	63'107
mit 5 u.m. Personen				14'871	1'008	15'879
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				231'654	7'581	239'235
Sektor 1				5'332	2'559	7'891
Sektor 2				75'252	1'737	76'989
Sektor 3				151'070	3'285	154'355
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				256'199	8'235	264'434
kein Arbeitsweg				20'126	2'474	22'600
Pendler (1)				236'073	5'761	241'834
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				148'177	4'410	152'587
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					11'310	
innerhalb von 30 Min. erreichen					18'137	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					2'233	
300.01 bis 500 m					3'095	
500.01 bis 1'000 m					7'476	
1'000.01 m und mehr					5'339	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Thurgau

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	7.7	11.0	6.7	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			52.2	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.4	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	53.5	43.0	46.0	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	4.8	5.8	4.1	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			5.8	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	41.9	39.4	46.6	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	40.6	36.2	44.9	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			7.8	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			10.2	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	5.6	6.1	4.8	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			8.6	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			21.5	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			33.7	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			10.9	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			37.6	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			65.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			75.7	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			77.5	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			10.6	19.7
300.01 bis 500 m	%			15.8	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			44.1	33.9
1'000.01 m und mehr	%			29.5	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Thurgau**Grunddaten**

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	41'024	3'409	44'433	49'116	3'505	52'621
Mit Angabe der Bauperiode				48'562	3'484	52'046
Bauperiode vor 1919				14'027	1'818	15'845
Bauperiode 1991-2000				7'723	189	7'912
Bewohnte Gebäude	39'307	3'068	42'375	46'233	3'127	49'360
Wohnungen total	80'838	4'092	84'930	97'209	4'195	101'404
Mit Angabe der Bauperiode				95'877	4'168	100'045
Bauperiode vor 1919				22'695	2'175	24'870
Bauperiode 1991-2000				15'117	242	15'359
Dauernd bewohnte Wohnungen	76'143	3'668	79'811	85'148	3'618	88'766
Mit Angabe der Wohnfläche	66'203	3'220	69'423	70'361	3'043	73'404
Wohnfläche in m ²	6'950'353	421'031	7'371'384	7'999'504	417'363	8'416'867
Zeitweise bewohnte Wohnungen				7'550	428	7'978
Nicht bewohnte Wohnungen				4'511	149	4'660
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	5'590	1'642	7'232	8'288	1'437	9'725
Wohnbevölkerung total	197'160	11'787	208'947	217'725	11'028	228'753
0-19 Jahre	51'338	3'641	54'979	57'066	3'464	60'530
20-64 Jahre	118'226	6'570	124'796	130'160	5'994	136'154
65 u.m. Jahre	27'596	1'576	29'172	30'499	1'570	32'069
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	166'035	10'372	176'407	171'661	9'295	180'956
Privathaushalte total				87'865	3'638	91'503
mit 1 + 2 Personen				55'813	1'806	57'619
mit 3 + 4 Personen				24'477	1'049	25'526
mit 5 u.m. Personen				7'575	783	8'358
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				91'889	4'434	96'323
Sektor 1				3'960	2'016	5'976
Sektor 2				32'008	872	32'880
Sektor 3				55'921	1'546	57'467
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				102'309	4'765	107'074
kein Arbeitsweg				11'185	1'791	12'976
Pendler (1)				91'124	2'974	94'098
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				59'771	2'250	62'021
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					8'548	
innerhalb von 30 Min. erreichen					11'028	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					1'174	
300.01 bis 500 m					1'741	
500.01 bis 1'000 m					4'861	
1'000.01 m und mehr					3'252	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Tessin

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	13.5	11.0	14.3	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			2.9	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			1.9	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	20.7	43.0	18.9	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	7.7	5.8	8.1	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			2.9	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	41.0	39.4	42.1	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	42.8	36.2	43.3	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			20.0	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			70.0	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	3.0	6.1	3.3	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			4.2	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			4.8	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			15.8	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			6.4	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			12.0	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benützen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			72.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			76.6	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			77.7	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			92.3	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			45.6	19.7
300.01 bis 500 m	%			23.9	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			22.2	33.9
1'000.01 m und mehr	%			8.3	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Tessin**Grunddaten**

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	71'842	11'197	83'039	76'900	12'862	89'762
Mit Angabe der Bauperiode				75'157	12'454	87'611
Bauperiode vor 1919				3'383	360	3'743
Bauperiode 1991-2000				6'119	235	6'354
Bewohnte Gebäude	53'204	2'413	55'617	60'236	2'922	63'158
Wohnungen total	153'040	12'836	165'876	168'551	14'859	183'410
Mit Angabe der Bauperiode				164'075	14'399	178'474
Bauperiode vor 1919				6'469	401	6'870
Bauperiode 1991-2000				12'869	423	13'292
Dauernd bewohnte Wohnungen	113'532	3'401	116'933	129'154	4'279	133'433
Mit Angabe der Wohnfläche	102'937	3'077	106'014	71'795	1'871	73'666
Wohnfläche in m ²	9'897'259	312'531	10'209'790	6'727'952	182'887	6'910'839
Zeitweise bewohnte Wohnungen				33'788	10'406	44'194
Nicht bewohnte Wohnungen				5'609	174	5'783
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	9'375	499	9'874	11'438	553	11'991
Wohnbevölkerung total	273'203	8'501	281'704	294'929	10'114	305'043
0-19 Jahre	57'528	1'660	59'188	58'464	1'953	60'417
20-64 Jahre	171'133	5'420	176'553	183'639	6'475	190'114
65 u.m. Jahre	44'542	1'421	45'963	52'826	1'686	54'512
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	241'197	7'308	248'505	159'860	4'224	164'084
Privathaushalte total				129'822	4'346	134'168
mit 1 + 2 Personen				85'386	2'853	88'239
mit 3 + 4 Personen				39'012	1'284	40'296
mit 5 u.m. Personen				5'424	209	5'633
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				109'970	3'736	113'706
Sektor 1				1'881	352	2'233
Sektor 2				22'112	827	22'939
Sektor 3				85'977	2'557	88'534
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				122'620	4'255	126'875
kein Arbeitsweg				7'838	510	8'348
Pendler (1)				114'782	3'745	118'527
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				83'330	2'867	86'197
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					7'855	
innerhalb von 15 Min. erreichen					9'334	
innerhalb von 30 Min. erreichen						
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					4'608	
300.01 bis 500 m					2'417	
500.01 bis 1'000 m					2'245	
1'000.01 m und mehr					844	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Waadt

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	8.7	11.0	8.2	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			48.7	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			3.5	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	36.7	43.0	34.4	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	4.0	5.8	3.8	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.1	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	38.8	39.4	41.9	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	43.1	36.2	47.1	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			13.0	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			23.9	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	3.9	6.1	3.7	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			5.3	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			9.4	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			19.8	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			9.4	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			27.8	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benützen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			64.4	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			81.7	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			39.8	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			92.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			26.6	19.7
300.01 bis 500 m	%			19.7	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			32.4	33.9
1'000.01 m und mehr	%			21.2	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Waadt**Grunddaten**

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	91'515	8'757	100'272	102'164	9'145	111'309
Mit Angabe der Bauperiode				101'045	9'040	110'085
Bauperiode vor 1919				27'040	4'398	31'438
Bauperiode 1991-2000				9'696	319	10'015
Bewohnte Gebäude	82'788	6'287	89'075	92'106	6'602	98'708
Wohnungen total	277'747	11'430	289'177	312'096	12'465	324'561
Mit Angabe der Bauperiode				309'314	12'337	321'651
Bauperiode vor 1919				70'079	6'116	76'195
Bauperiode 1991-2000				27'441	504	27'945
Dauernd bewohnte Wohnungen	249'174	8'263	257'437	261'207	8'775	269'982
Mit Angabe der Wohnfläche	240'978	8'014	248'992	226'034	7'666	233'700
Wohnfläche in m ²	20'883'362	9'12'585	21'795'947	20'977'985	9'04'227	21'882'212
Zeitweise bewohnte Wohnungen				40'519	2'977	43'496
Nicht bewohnte Wohnungen				10'370	713	11'083
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	17'049	2'307	19'356	22'979	2'271	25'250
Wohnbevölkerung total	577'482	23'374	600'856	617'179	23'406	640'585
0-19 Jahre	129'650	5'725	135'375	143'862	5'562	149'424
20-64 Jahre	363'384	13'969	377'353	381'721	13'910	395'631
65 u.m. Jahre	84'448	3'680	88'128	91'596	3'934	95'530
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	538'181	21'176	559'357	500'953	19'178	520'131
Privathaushalte total				269'909	8'833	278'742
mit 1 + 2 Personen				184'682	5'450	190'132
mit 3 + 4 Personen				70'881	2'551	73'432
mit 5 u.m. Personen				14'346	832	15'178
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				250'576	9'179	259'755
Sektor 1				9'954	2'456	12'410
Sektor 2				48'561	1'434	49'995
Sektor 3				192'061	5'289	197'350
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				272'647	9'964	282'611
kein Arbeitsweg				25'572	2'771	28'343
Pendler (1)				247'075	7'193	254'268
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				159'080	5'876	164'956
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					9'315	
innerhalb von 15 Min. erreichen						
innerhalb von 30 Min. erreichen					21'544	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					6'225	
300.01 bis 500 m					4'619	
500.01 bis 1'000 m					7'591	
1'000.01 m und mehr					4'971	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNING Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Wallis

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	7.3	11.0	7.7	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			29.1	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			9.8	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	29.2	43.0	26.5	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	4.4	5.8	4.8	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			11.5	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	37.2	39.4	41.9	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	36.7	36.2	41.9	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			34.9	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			50.8	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	3.3	6.1	3.2	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			7.3	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			10.1	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			8.1	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			8.9	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			15.3	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			67.3	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			73.9	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			63.9	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			89.3	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			45.5	19.7
300.01 bis 500 m	%			23.2	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			22.9	33.9
1'000.01 m und mehr	%			8.4	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Wallis

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	64'775	5'137	69'912	75'402	6'288	81'690
Mit Angabe der Bauperiode				74'011	6'165	80'176
Bauperiode vor 1919				12'080	1'794	13'874
Bauperiode 1991-2000				9'564	605	10'169
Bewohnte Gebäude	45'252	2'115	47'367	51'996	2'535	54'531
Wohnungen total	152'808	7'053	159'861	164'400	8'309	172'709
Mit Angabe der Bauperiode				160'505	8'152	168'657
Bauperiode vor 1919				19'587	2'125	21'712
Bauperiode 1991-2000				19'154	938	20'092
Dauernd bewohnte Wohnungen	90'333	2'894	93'227	98'624	3'249	101'873
Mit Angabe der Wohnfläche	83'864	2'649	86'513	73'548	2'361	75'909
Wohnfläche in m ²	8'038'421	267'255	8'305'676	7'639'491	256'384	7'895'875
Zeitweise bewohnte Wohnungen				57'392	4'223	61'615
Nicht bewohnte Wohnungen				8'384	837	9'221
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	11'952	618	12'570	13'107	671	13'778
Wohnbevölkerung total	240'584	8'228	248'812	263'756	8'649	272'405
0-19 Jahre	63'305	2'233	65'538	64'143	2'191	66'334
20-64 Jahre	147'057	4'937	151'994	159'877	5'168	165'045
65 u.m. Jahre	30'222	1'058	31'280	39'736	1'290	41'026
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	216'293	7'282	223'575	182'461	6'117	188'578
Privathaushalte total				104'103	3'278	107'381
mit 1 + 2 Personen				64'036	1'938	65'974
mit 3 + 4 Personen				32'468	1'010	33'478
mit 5 u.m. Personen				7'599	330	7'929
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				103'073	3'271	106'344
Sektor 1				4'409	388	4'797
Sektor 2				26'968	904	27'872
Sektor 3				71'696	1'979	73'675
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				111'503	3'548	115'051
kein Arbeitsweg				9'891	544	10'435
Pendler (1)				101'612	3'004	104'616
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				68'335	2'219	70'554
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					5'531	
innerhalb von 15 Min. erreichen					7'726	
innerhalb von 30 Min. erreichen						
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					3'938	
300.01 bis 500 m					2'004	
500.01 bis 1'000 m					1'983	
1'000.01 m und mehr					724	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Genf

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	5.8	11.0	5.4	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			41.2	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			3.2	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	19.7	43.0	19.7	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	1.3	5.8	1.3	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			3.5	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen innerhalb der Bauzone	m2	39.9	39.4	39.7	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	51.1	36.2	52.6	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen innerhalb der Bauzone	%			11.2	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			10.2	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	1.9	6.1	1.7	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte innerhalb der Bauzone	%			4.6	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			9.8	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			18.3	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler) innerhalb der Bauzone	%			6.1	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			19.9	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler innerhalb der Bauzone	%			52.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			78.7	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV - innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			81.1	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			100.0	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ bis 300 m	%			51.8	19.7
300.01 bis 500 m	%			23.1	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			14.6	33.9
1'000.01 m und mehr	%			10.6	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Genf

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	30'818	1'899	32'717	34'788	1'971	36'759
Mit Angabe der Bauperiode				33'083	1'838	34'921
Bauperiode vor 1919				6'576	757	7'333
Bauperiode 1991-2000				4'262	58	4'320
Bewohnte Gebäude	29'015	1'738	30'753	33'043	1'757	34'800
Wohnungen total	179'889	2'426	182'315	202'447	2'615	205'062
Mit Angabe der Bauperiode				197'652	2'442	200'094
Bauperiode vor 1919				36'811	1'038	37'849
Bauperiode 1991-2000				20'875	85	20'960
Dauernd bewohnte Wohnungen	165'220	2'178	167'398	175'135	2'259	177'394
Mit Angabe der Wohnfläche	73'934	1'692	75'626	134'093	1'611	135'704
Wohnfläche in m ²	6'695'979	241'145	6'937'124	11'378'382	223'099	11'601'481
Zeitweise bewohnte Wohnungen				22'651	267	22'918
Nicht bewohnte Wohnungen				4'661	89	4'750
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	7'463	342	7'805	9'488	347	9'835
Wohnbevölkerung total	368'652	7'305	375'957	406'932	6'865	413'797
0-19 Jahre	77'925	1'576	79'501	88'771	1'604	90'375
20-64 Jahre	241'294	4'386	245'680	259'897	3'952	263'849
65 u.m. Jahre	49'433	1'343	50'776	58'264	1'309	59'573
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	167'889	4'723	172'612	286'830	4'245	291'075
Privathaushalte total				179'366	2'275	181'641
mit 1 + 2 Personen				125'181	1'328	126'509
mit 3 + 4 Personen				45'965	725	46'690
mit 5 u.m. Personen				8'220	222	8'442
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				159'746	2'423	162'169
Sektor 1				1'734	389	2'123
Sektor 2				21'349	326	21'675
Sektor 3				136'663	1'708	138'371
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				168'540	2'591	171'131
kein Arbeitsweg				10'345	515	10'860
Pendler (1)				158'195	2'076	160'271
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				83'270	1'634	84'904
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					5'568	
innerhalb von 30 Min. erreichen					6'865	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					3'553	
300.01 bis 500 m					1'588	
500.01 bis 1'000 m					999	
1'000.01 m und mehr					725	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Neuenburg

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	12.0	11.0	10.9	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			57.8	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.4	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	45.5	43.0	40.5	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	4.8	5.8	4.6	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			4.5	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	39.4	39.4	42.6	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	41.1	36.2	46.2	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			7.2	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			21.8	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	4.6	6.1	4.4	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			4.8	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			10.9	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			40.7	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			8.1	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			35.3	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benutzen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			63.6	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			83.4	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			60.7	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			95.1	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			19.5	19.7
300.01 bis 500 m	%			14.2	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			28.1	33.9
1'000.01 m und mehr	%			38.2	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Neuenburg

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	21'687	2'962	24'649	23'864	2'931	26'795
Mit Angabe der Bauperiode				23'049	2'825	25'874
Bauperiode vor 1919				8'167	1'634	9'801
Bauperiode 1991-2000				1'892	123	2'015
Bewohnte Gebäude	20'837	2'092	22'929	22'838	2'183	25'021
Wohnungen total	72'815	3'684	76'499	77'960	3'735	81'695
Mit Angabe der Bauperiode				75'919	3'590	79'509
Bauperiode vor 1919				24'657	2'148	26'805
Bauperiode 1991-2000				5'446	161	5'607
Dauernd bewohnte Wohnungen	67'520	2'541	70'061	69'416	2'720	72'136
Mit Angabe der Wohnfläche	66'846	2'510	69'356	57'790	2'195	59'985
Wohnfläche in m ²	5'893'644	280'266	6'173'910	5'364'570	265'478	5'630'048
Zeitweise bewohnte Wohnungen				5'620	816	6'436
Nicht bewohnte Wohnungen				2'924	199	3'123
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	4'489	951	5'440	5'878	885	6'763
Wohnbevölkerung total	156'133	7'445	163'578	160'684	7'417	168'101
0-19 Jahre	35'093	1'956	37'049	36'389	1'956	38'345
20-64 Jahre	95'993	4'454	100'447	97'031	4'329	101'360
65 u.m. Jahre	25'047	1'035	26'082	27'264	1'132	28'396
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	149'496	6'825	156'321	126'004	5'752	131'756
Privathaushalte total				71'347	2'747	74'094
mit 1 + 2 Personen				49'667	1'631	51'298
mit 3 + 4 Personen				18'282	817	19'099
mit 5 u.m. Personen				3'398	299	3'697
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				67'169	3'135	70'304
Sektor 1				1'532	1'051	2'583
Sektor 2				23'211	612	23'823
Sektor 3				42'426	1'472	43'898
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				70'874	3'238	74'112
kein Arbeitsweg				5'711	1'143	6'854
Pendler (1)				65'163	2'095	67'258
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				41'474	1'747	43'221
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					4'501	
innerhalb von 30 Min. erreichen					7'050	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					1'449	
300.01 bis 500 m					1'055	
500.01 bis 1'000 m					2'082	
1'000.01 m und mehr					2'831	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Jura

Indikatoren

Die Angaben dieser Übersicht stammen aus der Studie "Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone" (Bern/Neuchâtel 2005). Der Bericht enthält weitergehende Daten sowie auch Auswertungen nach Gemeindetypen.

		1990		2000	
		Kanton	CH	Kanton	CH
Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude (1)	%	10.1	11.0	9.3	10.1
Vor 1919 erstellte Gebäude ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			43.9	45.1
Gebäude mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Gebäude ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			6.3	5.6
Bewohnte Gebäude aBZ, in denen Erwerbstätige der Landwirtschaft wohnen, am Total aller bewohnten Gebäude aBZ	%	58.1	43.0	53.0	38.8
Wohnungen ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen	%	7.2	5.8	6.8	5.4
Wohnungen in Gebäuden mit Baujahr 1991-2000 ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnungen ausserhalb der Bauzone mit Angabe der Bauperiode	%			6.5	6.4
Wohnfläche pro Person in dauernd bewohnten Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	m2	40.4	39.4	44.6	43.7
ausserhalb der Bauzone	m2	37.3	36.2	41.8	41.5
Zeitweise bewohnte Wohnungen am Total der Wohnungen					
innerhalb der Bauzone	%			7.5	11.1
ausserhalb der Bauzone	%			26.8	23.5
Wohnbevölkerung ausserhalb der Bauzone am Total der Wohnbevölkerung	%	6.7	6.1	6.3	5.4
Anteil Privathaushalte mit 5 u.m. Personen am Total der Privathaushalte					
innerhalb der Bauzone	%			7.8	5.9
ausserhalb der Bauzone	%			19.1	15.3
Erwerbstätige im 1. Sektor aBZ am Total der Erwerbstätigen des 1. Sektors	%			41.8	41.0
Anteil der Erwerbstätigen, die keinen Arbeitsweg zurücklegen (Nichtpendler)					
innerhalb der Bauzone	%			11.0	8.4
ausserhalb der Bauzone	%			48.1	28.0
Anteil Pendler (2), die den MIV (3) für den Arbeitsweg benützen, am Total der Pendler					
innerhalb der Bauzone	%			73.0	56.5
ausserhalb der Bauzone	%			78.5	75.9
Anteil Personen aBZ, die ein oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV					
- innerhalb von 15 Minuten erreichen	%			22.3	47.4
- innerhalb von 30 Minuten erreichen	%			73.8	89.9
Anteil Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen, am Total der Personen aBZ					
bis 300 m	%			10.7	19.7
300.01 bis 500 m	%			11.8	18.4
500.01 bis 1'000 m	%			28.4	33.9
1'000.01 m und mehr	%			49.0	28.0

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Gebäude mit Wohnzweck

(2) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(3) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaplan AG, Bern.

Gebäude, Wohnungen und Bevölkerung ausserhalb der Bauzone

Auswertung der eidg. Volkszählung 2000, Vergleich mit 1990

Kanton Jura

Grunddaten

Die Zahlen dieser Tabelle wurden auf der Basis von geokodierten Daten der Volkszählungen zusammengestellt. Weil nicht sämtliche Gebäude geokodiert werden konnten, ergeben sich geringfügige Differenzen zu den in den Publikationen des Bundesamtes für Statistik veröffentlichten Zahlen.

	1990			2000		
	iBZ	aBZ	Total	iBZ	aBZ	Total
Gebäude mit Wohnzweck total	15'703	1'761	17'464	17'428	1'777	19'205
Mit Angabe der Bauperiode				16'902	1'730	18'632
Bauperiode vor 1919				4'852	760	5'612
Bauperiode 1991-2000				1'919	109	2'028
Bewohnte Gebäude	14'525	1'130	15'655	15'928	1'197	17'125
Wohnungen total	26'257	2'045	28'302	28'937	2'112	31'049
Mit Angabe der Bauperiode				27'960	2'058	30'018
Bauperiode vor 1919				7'650	933	8'583
Bauperiode 1991-2000				3'170	133	3'303
Dauernd bewohnte Wohnungen	23'886	1'307	25'193	25'143	1'409	26'552
Mit Angabe der Wohnfläche	23'129	1'268	24'397	20'541	1'124	21'665
Wohnfläche in m ²	2'351'313	152'048	2'503'361	2'215'227	141'326	2'356'553
Zeitweise bewohnte Wohnungen				2'179	567	2'746
Nicht bewohnte Wohnungen				1'615	136	1'751
Bewohnte Gebäude mit Erwerbstätigen in der Landwirtschaft (VZ + TZ)	1'821	657	2'478	2'394	635	3'029
Wohnbevölkerung total	61'617	4'390	66'007	63'930	4'290	68'220
0-19 Jahre	15'843	1'357	17'200	15'746	1'287	17'033
20-64 Jahre	36'084	2'512	38'596	37'401	2'448	39'849
65 u.m. Jahre	9'690	521	10'211	10'783	555	11'338
in dauernd bew. Whgen mit Flächenangabe	58'218	4'072	62'290	49'704	3'381	53'085
Privathaushalte total				26'058	1'416	27'474
mit 1 + 2 Personen				16'542	701	17'243
mit 3 + 4 Personen				7'484	445	7'929
mit 5 u.m. Personen				2'032	270	2'302
Erwerbstätige mit Angabe Wirtschaftssektor				25'700	1'681	27'381
Sektor 1				1'188	853	2'041
Sektor 2				10'017	293	10'310
Sektor 3				14'495	535	15'030
Erwerbstätige mit Angabe zum Arbeitsort				27'701	1'723	29'424
kein Arbeitsweg				3'040	828	3'868
Pendler (1)				24'661	895	25'556
Benützung MIV (2) für den Arbeitsweg				18'009	703	18'712
Personen aBZ, die eine oder mehrere Agglomerationszentren mit dem MIV						
innerhalb von 15 Min. erreichen					955	
innerhalb von 30 Min. erreichen					3'167	
Personen aBZ, die in folgender Luftliniendistanz zur nächsten ÖV-Haltestelle wohnen:						
bis 300 m					459	
300.01 bis 500 m					508	
500.01 bis 1'000 m					1'219	
1'000.01 m und mehr					2'104	

■ Daten wurden im Rahmen der vorliegenden Studie nicht ausgewertet.

(1) Pendler/innen in eine andere als die Wohngemeinde und Binnenpendler/innen (d.h. Arbeitsgemeinde identisch mit Wohngemeinde, aber Adresse des Arbeitsplatzes nicht identisch mit Wohnadresse).

(2) PW, Mofa, Motorrad oder Werkbus.

aBZ = ausserhalb Bauzone

iBZ = innerhalb Bauzone

Quellen: INFOPLAN-ARE; BFS, eidg. Volkszählungen 1990 und 2000.

Bearbeitung: HORNUNG Wirtschafts- und Sozialstudien, Bern / Sigmaphan AG, Bern.

Abkürzungen und Begriffe

Die hier aufgeführten Begriffe werden in gleichem Sinn verwendet wie in der Volkszählung.¹

aBZ	Ausserhalb der Bauzone
ARE	Bundesamt für Raumentwicklung
BFS	Bundesamt für Statistik
Dauernd bewohnte Wohnung	Von einem Privathaushalt dauernd bewohnte Wohnung
Familienhaushalte	Familienhaushalte umfassen: Paare ohne Kinder, Paare mit Kindern, Elternteil mit Kindern und Einzelpersonen mit Eltern(teil). Bei den Paaren kann es sich um verheiratete oder um Konsensualpaare handeln.
Gebäude	Jedes freistehende oder durch Brandmauern von einem anderen getrennte Bauwerk, das bewohnt oder bewohnbar ist.
GWE	Gebäude- und Wohnungserhebung
GWR	Gebäude- und Wohnungsregister
iBZ	Innerhalb der Bauzone
MIV	Motorisierter Individualverkehr
Nicht bewohnte Wohnung	Bewohnbare, zum Zeitpunkt der Volkszählung aber unbewohnte Wohnungen oder Einfamilienhäuser, die zur dauerhaften Vermietung oder zum Verkauf stehen. Ebenfalls als nicht bewohnt gelten Wohnungen, die vermietet oder verkauft, zum Zeitpunkt der Erhebung aber noch unbewohnt sind. Aus anderen Gründen nicht bewohnte Wohnungen (z.B. Bewohner/in ist für längere Zeit im Krankenhaus) zählen ebenfalls zu dieser Kategorie.
PHH	Privathaushalte
Privathaushalte	Privathaushalte bestehen aus allen in der gleichen Wohnung zusammen lebenden Personen. Man unterscheidet zwischen Ein- und Mehrpersonenhaushalte. Letztere setzen sich zusammen aus Familien- und Nichtfamilienhaushalten.
VZ	Volkszählung
VMUVEK	Verkehrsmodellierung des eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation
Wohngebäude	Gebäude, das ausschliesslich oder hauptsächlich dem Wohnen dient (inkl. Bauernhäuser).
Wohnung	Wohneinheit, die über eine Küche oder Kochnische verfügt (inkl. Einfamilienhaus). Der hier verwendete Begriff Wohnung umfasst dauernd bewohnte, zeitweise bewohnte und nicht bewohnte Wohnungen.
Zeitweise bewohnte Wohnung	Als zeitweise bewohnt gelten Wohnungen und Einfamilienhäuser, die nicht dem dauernden Wohnen dienen. Dazu zählen insbesondere Ferien- und Wochenendwohnungen, die von ihren Eigentümern selbst benützt bzw. für kürzere oder für längere Zeit vermietet werden, Wohnungen in Apparthotels, sofern dort nicht hotelähnliche Dienstleistungen angeboten werden, Wohnungen, die von einer Firma ihren Angestellten während eines begrenzten Zeitraums zur Verfügung gestellt werden.

¹ Vgl. Bundesamt für Statistik, Eidgenössische Volkszählung 2000, Starkes Wachstum der Privathaushalte, verlangsamter Wandel der Familienformen, Pressemitteilung, Neuchâtel 2003; Bundesamt für Statistik, Eidgenössische Volkszählung 2000, Gebäude, Wohnungen und Wohnverhältnisse, Neuchâtel 2004.